

## **Bedarfsabfrage für neue Transportkapazitäten nach europäischen Vorgaben beendet: Fernleitungsnetzbetreiber veröffentlichen Marktnachfrageberichte**

Berlin 21. Oktober 2019. Die deutschen Fernleitungsnetzbetreiber veröffentlichen die Marktnachfrageberichte gem. Artikel 26 der Verordnung (EU) 2017/459 (Netzkodex Kapazitätszuweisung) zur Ermittlung neu zu schaffender Transportkapazitäten im Rahmen des zweiten Zyklus zur Ermittlung marktraumüberschreitender Kapazitätsbedarfe (Incremental Capacity Zyklus). Erstmals wurde diese Ermittlung für das deutschlandweite Marktgebiet Trading Hub Europe, das am 1. Oktober 2021 starten soll, durchgeführt.

Die Berichte können auf der FNB Gas Capacity Webseite ([www.fnb-gas-capacity.de](http://www.fnb-gas-capacity.de)) abgerufen werden.

Im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 26. August 2019 hatten Marktteilnehmer die Möglichkeit, ihren Kapazitätsbedarf an den Grenzübergangspunkten des deutschen Marktgebiets unverbindlich anzuzeigen. Erstmals war es in diesem Jahr möglich, über die zur Verfügung gestellten Formulare Anfragen für die Aufwertung bereits gebuchter Kapazität zu tätigen.

Im Rahmen der Bedarfsabfrage stellten insgesamt sechs Marktteilnehmer 18 Einzelanfragen bzw. Anfragen für die Aufwertung bereits gebuchter Kapazitäten. Die Anfragen reichen bis in das Jahr 2047 und beziehen sich auf die Marktraumübergänge zu Dänemark, Russische Föderation, Polen (E-Gas Transmission System), Polen (TGPS), Österreich (Tirol), Schweiz und den Niederlanden.

Der erhaltene Kapazitätsbedarf wurde in den veröffentlichten Marktnachfragenberichten analysiert, um den Bedarf an neu zu schaffender Kapazität zu ermitteln. Sofern ein Bedarf an neu zu schaffender Kapazität besteht, werden die Fernleitungsnetzbetreiber im nächsten Schritt auf Basis der Marktnachfrageanalyse technische Studien erstellen. Diese Studien beziehen sich auf die vorhandene und geplante Transportinfrastruktur an den jeweils angefragten Marktraumübergängen und den ermittelten marktraumüberschreitenden Kapazitätsbedarf. Im Ergebnis sollen notwendige Ausbaumaßnahmen abgeleitet werden, um den Bedarf nach neu zu schaffender Kapazität zu decken.

**Über FNB Gas:**

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) mit Sitz in Berlin ist der 2012 gegründete Zusammenschluss der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, also der großen überregionalen und grenzüberschreitenden Gastransportunternehmen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist der Netzentwicklungsplan Gas, der seit 2012 durch die Fernleitungsnetzbetreiber erstellt wird. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.

Mitglieder der Vereinigung sind die Unternehmen bayernets GmbH, Fluxys TENP GmbH, GASCADE Gastransport GmbH, Gastransport Nord GmbH, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, GRTgaz Deutschland GmbH, Nowega GmbH, ONTRAS Gastransport GmbH, Open Grid Europe GmbH, terranets bw GmbH und Thyssengas GmbH. Sie betreiben zusammen ein rund 40.000 Kilometer langes Leitungsnetz.

**Pressekontakt:**

Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.  
Georgenstraße 23  
10117 Berlin

Tel: +49 (30) 9210 2350  
Fax: +49 (30) 9210 23543  
Email: [info@fnb-gas.de](mailto:info@fnb-gas.de)  
[www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de)